



DSW¹²
DARMSTADT

Club-Nachrichten

Nr. 3 • 69. Jahrgang • Mai/Juni 2024 • 6987

www.dsw-1912.de



Foto: Privat

Unsere Uzo-Volleyballer fahren zu den deutschen Meisterschaften; Seite 24

DSW 1912 e. V. • Alsfelder Straße 33 • 64289 Darmstadt
Presseendung • Deutsche Post Ag • Entgelt bezahlt • 6987

Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.

Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V.

Mitglied des Landessportbundes Hessen — Hessisches Schwimm-Leistungs-Zentrum (SLZ)
Clubheim: Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt — Bootshaus am Altrhein, Riedstadt/Erfelden

Geschäftsstelle: Anja Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt
E-Mail: geschaeftsstelle@dsw-1912.de, Internet: www.dsw-1912.de
Öffnungszeiten: montags von 17:00 - 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung;
in dieser Zeit auch telefonisch erreichbar: 06151 713 077

Bankverbindungen:
Beitragskonto: VOLKSBANK Darmstadt Mainz, IBAN: DE34 5519 0000 0198 4610 14, BIC: MVBMDE55
DSW-Spendenkonto: VOLKSBANK Darmstadt Mainz, IBAN: DE91 5519 0000 0090 4850 20, BIC: MVBMDE55
Schwimmabteilung: VOLKSBANK Darmstadt Mainz, IBAN: DE96 5519 0000 0196 3060 13, BIC: MVBMDE55
Wassersportabteilung: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE09 5085 0150 0000 5675 31, BIC: HELADEF1DAS
Volleyballabteilung: VOLKSBANK Darmstadt Mainz, IBAN: DE21 5519 0000 0195 0480 12, BIC: MVBMDE55
Triathlonabteilung: VOLKSBANK Darmstadt Mainz, IBAN: DE95 5519 0000 0196 7010 15, BIC: MVBMDE55

Ehrenvorsitzender: Gerhard Schulte, In den Gänsäckern 8, 64367 Mühlthal, Tel. 06151- 146285

Vorstand:

Vorsitzender: Thomas Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt, E-Mail über Geschäftsstelle
1. Stellv. Vors.: Thomas Hauck-Pignéde, E-Mail: thomas.pignede@dsw12.de
2. Stellv. Vors.: Susanne Freytag, E-Mail: susanne.freytag@dsw-1912.de
Besitzer: Claudia Knack, E-Mail: claudia.knack@dsw-1912.de
Bernd Emanuel, E-Mail: emanuel@bec-rechtsanwaelte.de
Schatzmeister: Peter Meisinger, Donnersberggring 22, 64295 Darmstadt, Tel. 06151-360950
Geschäftsführerin: Anja Kipp, Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt, E-Mail über Geschäftsstelle

Abteilungen:

Schwimmen: René Zimmerling, Email: schwimmabteilung@dsw-1912.de
Triathlon: Lasse Koch, Kontakt über Sekretariat: info@dsw12.de
Volleyball: Lutz Gunder, Frankfurter Straße 85, 64293 Darmstadt, Tel. 06151-1 368646, E-Mail: volleyball@dsw-1912.de
Wassersport: Johannes Kollmann, Im Strehling 12, 64342 Seeheim-Jugenheim,
Tel.: 06257-62450, E-Mail: wassersport@dsw-1912.de
Jugend: Sophia Herbsthoff (Jugendwartin), E-Mail: vereinsjugend@dsw-1912.de

Ältestenrat:

Thorsten Rasch, Heinz Steudle, Andreas Weber, Jochen Stegmann, Waldemar Metzler und Uwe Faßhauer
E-Mail: aeltestenrat@dsw-1912.de

WVD '70:

Wasserballverein Darmstadt 1970
1. Vorsitzender: Martin Diehl, Waldkolonie 34, 64404 Bickenbach, Tel.: 0157-72935261, E-Mail: martin.diehl1@gmx.net
Konto: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE03 5085 0150 0000 5923 74, BIC: HELADEF1DAS
Spendenkonto: Sparkasse Darmstadt, IBAN: DE03 5085 0150 0010 0050 60, BIC: HELADEF1DAS

Impressum:

Herausgeber: Darmstädter Schwimm- und Wassersport-Club 1912 e. V., Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt
Redaktion/Anzeigen: Wiebke Sturm, Tel. 0214-31267835, Mobil: 0160-1521282, E-Mail: wiebke@wiebesturm.de
Druck: DieDrucker.de GmbH & Co. KG, 64354 Reinheim, www.diedrucker.de, Tel. 06162 5554
Erscheinungsweise: Ausgaben Januar/Februar; März/April; Mai/Juni; Juli/August; September/Oktober; November/Dezember
Redaktionsschluss: Jeweils der 21. des Vormonats, 18.00 Uhr.
ISSN: 1431-3707

AUS DEM INHALT

Schwimmen

Darmstädter
Frühjahrsschwimmfest Seite 8

Volleyball

Ü-47-Qualifikation für die
deutschen Meisterschaften Seite 29

Triathlon

Tolle Ergebnisse bei
der Kadersichtung Seite 17

Wassersport

Fleißige Handwerker
am Bootshaus Seite 39

Unseren langjährigen Mitgliedern einen Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

25 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

DR. MARTIN FLEISCHHAUER
PROF. PETER GROCHE
DR. BENJAMIN SIEGL
BODO FIEDLER
STEFAN KILP
MARKUS LIST

40 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

ALFREDO BARILLAS
SEBASTIAN BILLIG
OLIVER BICKELHAUPT

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

LUTZ GUNDER
JENS SOMMERKORN
RALF PUNGA

60 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

DR. ROBERT TENTSCHER
ANDREAS WEBER
DR. GÜNTHER MERKER
HANS-JOACHIM MÜLLER

Erinnerung

an die Einladung zur Jahreshauptversammlung des Gesamtclubs 2024

am Mittwoch, dem 22. Mai 2024, um 19.30 Uhr

Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt

Im Mehrzweckraum des DSW 1912 im neuen Nordbad,
Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt

Tagesordnung:

- | | |
|---|--|
| 1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | 9. Wahl eines Kassenprüfers |
| 2. Totengedenken | 10. Wahl des Ältestenrates |
| 3. Ehrungen | 11. Verschiedenes |
| 4. Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstands
a) des Vorsitzenden
b) des Schatzmeisters | Anträge zu Punkt 7 können schriftlich beim geschäftsführenden Vorstand gestellt werden. |
| 5. Bericht der Kassenprüfer des Gesamtclubs | Der geschäftsführende Vorstand wird eine Satzungsänderung mit dem Schwerpunkt Kindeswohl beantragen. |
| 6. Bericht der Jugendwartin | |
| 7. Anträge | |
| 8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands | Für den geschäftsführenden Vorstand |

Thomas Kipp
(Vorsitzender)





WIR SUCHEN MEHRERE WASSERAUFSICHTSKRÄFTE (M/W/D) (AUSHILFSRETTUNGSSCHWIMMER*INNEN) FÜR DIE BADESAISON 2024!

DAUER:

5 – 6 Monate (teilweise April bis Oktober 2024)
19 ½ Wochenstunden, teilweise 39 Wochenstunden
und geringfügige Beschäftigte für mind. 3 – 5 Monate
insgesamt

ORTE:

DSW-Freibad, Großer Woog (Insel oder Familienbad)
und Arheilger Mühlchen

AUFGABEN:

Badeaufsicht, Reinigungs- und Grünpflegeaufgaben

WIR BIETEN:

Bezahlung nach TVöD, Schichtzulage,
Jobticket ab 3 Monate Beschäftigung

VORAUSSETZUNGEN:

DLRG Rettungsschein Silber und Erste-Hilfe-Kurs
(nicht älter als zwei Jahre), Bereitschaft zum
Schichtdienst, Arbeit an Wochenenden, Sonn- und
Feiertagen

INTERESSIERT?

Bewerbungsunterlagen an:
Wissenschaftsstadt Darmstadt
Eigenbetrieb Bäder
Bad Nauheimer Str. 2
64289 Darmstadt

KONTAKT:

Frau Petra Brachmann
Tel.: 06151-13-2977
[petra.brachmann@darmstadt.de](mailto:petra.brachmann@ darmstadt.de)



Erinnerung

an die Einladung zur Jugendvollversammlung für die DSW-Vereinsjugend 2024

am Mittwoch, dem 22. Mai 2024, um 17.00 Uhr

Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt

Im Mehrzweckraum des DSW 1912 im neuen Nordbad,
Alsfelder Str. 33, 64289 Darmstadt

Tagesordnung:

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit | 5. Planung/Allgemeine Veranstaltungen |
| 2. Bericht der Jugendwartin | 6. Anträge |
| 3. Aussprache über das vergangene Jahr | 7. Verschiedenes |
| 4. Entlastung der Jugendwartin/ des Jugendausschusses | Sophia Herbsthoff (Jugendwartin) |



Information, Kommunikation

Bitte prüfen Sie, ob Sie uns Ihre aktuelle Mailadresse mitgeteilt haben.



Bekanntmachung der Geschäftsstelle:

Die Geschäftsstelle im Nordbad ist
montags von 17:00 - 19:00 Uhr
besetzt.



WIR SUCHEN MEHRERE KASSENKRÄFTE (M/W/D) (AUSHILFSKASSIERER*INNEN) FÜR DIE BADESAISON 2024!

DAUER:

5 Monate (Mai bis September 2024)
19 ½ Wochenstunden, teilweise 39 Wochenstunden
und geringfügige Beschäftigte für mind. 3 – 5 Monate
insgesamt

ORTE:

DSW-Freibad und Woog Insel

AUFGABEN:

Kassengeschäfte mit Verwaltungstätigkeiten
Allgemeine Kundenbetreuung, Besucherinformation
und Service
Reinigung des Kassenbereiches

WIR BIETEN:

Bezahlung nach TVöD, Schichtzulage,
Jobticket ab 3 Monate Beschäftigung

VORAUSSETZUNGEN:

Vorangegangene Kassentätigkeiten, Bereitschaft zum
Schichtdienst, Arbeit an Wochenenden, Sonn- und
Feiertagen

INTERESSIERT?

Bewerbungsunterlagen an:
Wissenschaftsstadt Darmstadt
Eigenbetrieb Bäder
Bad Nauheimer Str. 2
64289 Darmstadt

KONTAKT:

Frau Petra Brachmann
Tel.: 06151-13-2977
petra.brachmann@darmstadt.de



SCHWIMMEN

5. Internationales Darmstädter Frühjahrsschwimmfest

586 Schwimmerinnen und Schwimmer starteten beim diesjährigen Internationalen Frühjahrsschwimmfest im Nordbad Darmstadt. Insgesamt 32 Vereine aus sechs Landesverbänden nutzten die Chance, zu Jahresbeginn auf der Langbahn gute Zeiten zu schwimmen und schon etwaige Qualizeiten zu schaffen.

Im Medaillenspiegel-Gesamt führte der DSW 1912 Darmstadt mit insgesamt 86 mal 1. Platz, 66 mal 2. Platz und 64. mal 3. Platz. In der offenen Wertung belegte der DSW den 2. Platz (8x Platz 1, 12x Platz 2 und 8x Platz 3) hinter der SG Frankfurt (13x Platz

1, 5x Platz 2 und 6x Platz 3), für die Marco Koch auch dieses Jahr wieder über die 200 m Brust startete und siegte.

Für viele war es die erste Gelegenheit nach der Kurzbahnsaison wieder auf der Langbahn zu starten und einige konnten direkt neue persönliche Bestzeiten erschwimmen.

Die zahlreichen Helferinnen und Helfer des DSW 1912 Darmstadt haben wieder einen gelungenen Wettkampf auf die Beine gestellt und den reibungslosen Ablauf der insgesamt 2634 Starts ermöglicht – für das leibliche Wohl war auch dieses Mal wieder bestens gesorgt – vielen Dank INES SCHADER









FOTOS: M. SCHREIBER

Milena Auer und Mila Kleinert starten im HSV-Team beim CIJ-Meet 2024 in Luxemburg

Eine Auswahl von 18 Schwimmerinnen und Schwimmern fuhr mit Landestrainer Ingolf Bender und einer weiteren Trainerin nach Luxemburg, um dort für den HSV beim CIJ-Meet 2024 zu schwimmen. Der hochkarätig besetzte Wettkampf mit rd. 600 Schwimmerinnen und Schwimmern, 2773 gemeldeten Starts und 40 Staffelmeldungen fand vom 8. bis 10. März 2024 statt. Zwei Schwimmerinnen des DSW 1912 Darmstadt waren mit von der Partie: Milena Auer (Jg. 2009) und Mila Kleinert (Jg. 2011). Milena Auer erreichte im Finallauf 100 m Brust mit 1:15,52 den 6. Platz und über 200 m Lagen mit 2:30,82 den 5. Platz, Mila Kleinert erzielte im Finallauf über 200 m Brust mit 2:54,99 den 6. Platz.

Das HSV-Team erreichte im Teamwettbewerb den dritten Platz!

Herzlichen Glückwunsch!

Alle Ergebnisse sind zu finden unter

<https://live.swimrankings.net/41868/#>

Ines Schader





Dabeisein ist einfach.



Alle Informationen zur
Vereinsförderung finden
Sie unter
www.sparkasse-darmstadt.de/foerderung

Wenn man die Sparkasse
Darmstadt als Förderer an
seiner Seite hat.

Wir unterstützen seit Jahren
die Vereine in der Region –
und vielleicht auch so manchen
Weltmeister von morgen.

 Sparkasse
Darmstadt

TRIATHLON

Trainingslager Cesenatico 2024

Für 34 Athleten des DSW und LK1 startberechtigte Jugendliche des hessischen Triathlonverbandes ging es in den ersten zwei Wochen der Osterferien nach Cesenatico ins Trainingslager.

Am späten Sonntagabend wurden alle von bekannten Gesichtern empfangen im Hotel Riz. Essen, schlafen, und dann begann schon der erste Trainingstag. Viele Schwimm-, Rad- und Laufkilometer wurden in der gesamten Zeit gesammelt, soweit das Wetter es möglich gemacht hat. An den zwei Ruhetagen hieß es für die „neuen“ die bekannte Ralley durch Cesenatico zu absolvieren. Dabei mussten Fragen zum Ort und der Region beantwortet werden, der Höhepunkt war natürlich die Liegestützchallen-

ge am Abend, die auch Landestrainer Fred Krause angenommen hat. Auch eine Tradition, der sich jeder Athlet gestellt hat, war der „Giro de Cesenatico“. Sprintkönig, ein Zeitschätzlauf und ein Bergzeitfahren flossen in die Gesamtwertung ein und am bunten Abend gab es die Siegerehrung. Geehrt wurde auch noch der/die Plattenkönigin und außerdem die/der jüngste Teilnehmer und der/die älteste.

Alle Athleten hatten sehr viel Spaß in der gesamten Zeit und bis auf kleine Zusammenstöße ist alles reibungslos verlaufen.

Vielen Dank an Benny, Frank, Biggi, Bobo, Biene, Alex, Jörg und Fred für die gute Organisation. Ohne euch wäre es nicht möglich gewesen!

PAULINE LEONHARDT







Kadersichtung

Am Sonntag, den 10.03.24, fand die zweite Standortbestimmung für die Saison 2024 in Darmstadt statt. Das DSW Triathlon Team hat die Veranstaltung für den Hessischen Triathlonverband (HTV) organisiert und durchgeführt und konnte mit der Aufwandsentschädigung ein wenig die Clubkasse auffüllen. Das ist in Zeiten, die sich auch in gestiegenen Vereinskosten bemerkbar machen auch dringend notwendig. Insofern ist das Team um Jugendwart Felix Leonhardt dem HTV glücklich, das neue Ausschreibungsverfahren gewonnen zu haben. Gepunktet haben dürfte sicher das top Nordbad und die enge Verzahnung von Wettkampfstätten aber auch die Sicherstellung zahlreicher Helfer, ohne die so eine Veranstaltung nicht durchgeführt werden kann.

Immerhin 70 leistungsorientierte Nachwuchstalente aus ganz Hessen sind so dem Aufruf des HTV nach Darmstadt gefolgt und haben sich angemeldet. Im vergangenen November fand der erste Sichtungswettbewerb beim VfL Münster statt. Dabei wurden bereits gute Ergebnisse erzielt und 3 Athleten des Triathlon Team DSW Darmstadt, Finn Sauer, Pauline Leonhardt, Josefine Leonhardt, in den aus unterschiedlichen Altersklassen bestehenden Landeskader 2024 aufgenommen. Die Aufnahme in den Kader trifft dabei grundsätzlich der Nachwuchsleistungssportausschuss, orientiert an Wettkampfergebnissen der vergangenen Saison sowie den Ergebnissen der Standortbestimmungen. Bei der zweiten Standortbestimmung nun ging es darum, einen Vergleich zu den Novemberergebnissen zu ziehen und auch ggf. i.d. Kader nachzurücken. Dabei sind bundesweit einheitliche Normen zu erfüllen, um damit auch beim deutschlandweiten DTU-Cup sowie den Deutschen Meisterschaften zugelassen zu werden. Untergliedert sind die Zulassungskriterien in LK1 sowie den etwas abgeschwächten LK2-Normen, wobei der wesentliche Unterschied am Ende im Umfang der (finanziel-

len) Förderung durch den HTV besteht.

Für SportlerInnen der Altersklassen Schüler A bis Junioren (Jahrgänge 2012 bis 2005) standen folgende Tests auf dem Programm:

Jugend A/Junioren (Jg. 2008-2005):

50 m Schwimmen
800 m Schwimmen (Langbahn)
5.000 m Lauf
Bourban-Test (Rumpfkraft)
Muskelfunktionstest

Jugend B (Jg. 2009-2010):

50 m Kraul
400 m Kraul
3.000 m Lauf
Bourban-Test (Rumpfkraft)

Schüler A/Jugend B (Jg. 2012-2009):

Schüler A
50 m Kraul
200 m Wasserkomplextest
1.000 m-Lauf
Bourban-Test (Rumpfkraft)

Talenttransfer ab Jahrgang 2008:

400 m Schwimmen
3.000 m Lauf
Bourban-Test (Rumpfkraft)

Der Test in Darmstadt bot bei tollem Wetter, der, Dank den Mitgliedern des DSW allzeit sichergestellten, sehr guten Versorgung auch den weit gereisten Athleten die Möglichkeit sich optimal zu präsentieren. Als Beobachter kann man resümieren, dass das sehr gut gelang, auch wenn es hier und da vielleicht kleinere Enttäuschungen über nicht erzielte Ergebnisse gab – was aber beim Sport (leider) auch dazu gehört und ja viele Gründe haben kann. Aufgrund der heftig grassierenden Krankheitswelle starteten letztlich von den 70 gemeldeten auch „nur“ noch gut 60 Teilnehmer aus allen Altersklassen und von vielen hessischen Vereinen. So z.B. aus Viernheim, Kassel, Langen, Dorte-



weil, Kronberg, Höchst, Griesheim, Münster, Wiesbaden usw.

Erzielt wurden durchweg tolle Ergebnisse der DSW Kinder und Jugendlichen, einzelne AthletInnen stachen dabei besonders hervor. Emma Jestädt konnte in allen Disziplinen die LK2 Norm bestätigen und konnte vor allem beim 50m Wassersprint ein Ausrufezeichen setzen. Vincent Zbik hat eine tolle Laufleistung über 1.000 m hingelegt, ebenso wie Emilia Koch. Martha Behrens verfehlte nur beim 50m Freistil die Norm, konnte aber vor allem beim langen Lauf auch die LK1 Norm locker unterbieten. Klara Balzer zeigte eine sehr starke Schwimmleistung und konnte ihr Kaderpotential zeigen, ebenso wie Folkemina Sauer. Josefine Leonhardt scheiterte im 50 Freistil um nur 12 Hundertstel an der Normzeit, überzeugte aber beim 3.000 m Lauf mit einer LK1 Laufzeit. Benni Hoenen blieb dagegen gerade beim Wassersprint locker i.d. gestetzten Norm. Jan Scheibel hielt das Tempo beim Laufen beim 3.000 m Lauf hoch, Vivien Olenik im Wasser. Überraschend war an dem Tag der „neu DSWLer“ Jakob Reimann mit durchweg fantastischen LK 1 Leistungen. Pauline Leonhardt konnte ihren Kaderstatus ebenso sehr gut bestätigen und führte vor allem überraschend das Lauffeld über die 5.000 m an. Finn Sauer als „alter

Hase“ musste seiner Erkältung Tribut zollen und konnte seine herausragende Novemberleistung aus ebenjenem Grund leider diesmal nicht bestätigen, ebenso wie die verletzte Amelie Scheibel, die mit Bänderriss nur beim Schwimmen an den Start ging, sehr stark aussah, persönlich aber enttäuscht war. Noémi Preuschoff konnte bei allen Starts eine gute Leistung erzielen. Der mittlerweile sogar in den Nationalkader berufene und per Zweitstartrecht für den DSW startende Samuel Möller musste beim Laufen dem zurückliegenden Trainingslager Rechnung tragen – zeigte seine überragende Stärke aber dann locker beim Schwimmen. Adrian Hausding fehlte diesmal leider krankheitsbedingt, half aber als Zeitnehmer und Unterstützer seiner Mannschaftskollegen tatkräftig aus.

Einen ganz herzlichen Dank an alle Helfer! Ohne Euch wäre das alles nicht möglich gewesen! Ein besonderes Lob und Dank an Lothar Rößling, der unermüdlich Bilder schoss!

Nachwuchs-Triathleten im Hessenkader des DSW: Adrian Hausding (Jahrgang 2005), Charlotte Uherek (2006), Samuel Möller (2006), Pauline und Josefine Leonhardt (2008/2010), Jakob Reimann (2008), Finn Sauer (2007)







FOTOS: LOTHAR RÖSSLING



Liebes Vereinsmitglied,

der DSW hat mit verschiedenen Fitnessstudios unserer Stadt exklusive Sonderkonditionen für dich ausgehandelt!

Für 49 €/ mtl. kannst du unbegrenzt und flexibel trainieren

Mit dem online Gesundheitsportal kannst du neben dem Training in den Studios noch mehr für deine Gesundheit und körperliche Fitness tun! Für 9 €/ mtl. stehen dir eine Vielzahl an digitalen Gesundheitsangeboten zur Verfügung.



Unsere Partnerstudios:

Amanusa (exklusiv für Frauen) • Ludwigsplatz

Fitnessfabrik • Eschollbrückerstraße • Hauptbahnhof • Griesheim

Body-Culture • Kleyerstraße • Eberstadt • Pfnorstraße • Gräfenhausen • Groß-Gerau

Alle weiteren Infos findest du über diesen QR-Code.

HEALTHY BUSINESS
CONSULTING



Kreis der Förderer des Schwimmsports

Auch in der heutigen, wirtschaftlich sehr schwierigen Zeit gibt es immer noch eine ganze Reihe von Personen und Unternehmen, die ihr „Herz für den Sport“ und insbesondere den Schwimmsport noch nicht verloren und erkannt haben, dass soziales Engagement in einem erfolgreichen Traditionsverein, wie ihn der DSW 1912 Darmstadt darstellt, lohnend ist. Das beste Beispiel hierfür stellt ein Kreis von Förderern dar, der sich gebildet hat, um die Schwimmabteilung finanziell und materiell tatkräftig zu unterstützen, und somit dazu beiträgt, dass die vielfältigen und natürlich kostenintensiven Aufgaben bewältigt werden können.

Dieses Engagement weiß die Schwimmabteilung sehr wohl zu würdigen, zumal es unseren sowohl im Spitzenleistungs- als auch im Nachwuchsbereich erfolgreichen Schwimmern ermöglicht, stets beste Trainingsbedingungen zu erhalten. Daher wird der Kontakt der Schwimmabteilung zu diesen Förderern und natürlich der Kontakt der Förderer untereinander in Zukunft ein zentrales Thema der Vorstandsarbeit sein. Die Schwimmabteilung bedankt sich an dieser Stelle bei den nachstehenden Förderern nochmals auf das herzlichste für die Unterstützung und das gezeigte außergewöhnliche Engagement.

- Darmstädter Brauerei
- Darmstädter ECHO
- Merck KGaA, Darmstadt
- Sparkasse Darmstadt
- VOLKSBANK Darmstadt-Südhessen eG

Natürlich steht der Kreis der Förderer jedem offen, der uns unterstützen möchte. Wir sind gemeinnützig und können Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsstelle des DSW, per Mail unter geschaeftsstelle@dsw-1912.de gerne zur Verfügung.

VOLLEYBALL

U20 qualifiziert für die Deutschen Meisterschaften

was für ein grandioser Erfolg! Nach über 30 Jahren qualifiziert sich wieder eine Jugend Volleyball Mannschaft des DSW für die Deutschen Meisterschaften, die in Ludwigsburg stattfinden.

Schon ein großer Erfolg war das Erreichen des Finales der Hessen Meisterschaften, wo wir uns erst dem ewigen Rivalen aus Tus Kriftel geschlagen geben mussten.

Damit waren wir für die Südwest Deutschen Meisterschaften in Kriftel qualifiziert. 2 Mannschaften aus Hessen und jeweils 2 Mannschaften aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland spielten um den Titel. Nur die beiden besten Mannschaften würden sich für die DM qualifizieren.

Die U20 Mannschaft um den Trainer Marvin Böhmer und unterstützt durch 1. Mannschafts Trainer Anton Borger, reiste in voller Stärke an. Nicht gerade als Top Favorit gehandelt, erwischten wir auch gleich die schwerere Gruppe. Aber um ins Finale zu kommen musste sowieso jeder geschlagen werden.

Gleich im ersten Spiel ging es gegen den späteren Südwestmeister Mainz-Gonsenheim. Bei einer solchen Meisterschaft ist jedes Spiel das wichtigste. Das erste aber doch besonders. Es war auch gleich das beste Spiel des

Turniers. Beide Mannschaften auf Augenhöhe spielten Volleyball auf höchstem Niveau. Gegen einen unglaublich starken Block von Mainz konnten sich die DSW Angreifer immer wieder erfolgreich durchsetzen. Nach dem Gewinn des 1. Satzes ging der 2. Satz verloren. Aber die Mannschaft gab nie auf und holte sich in einem spannenden Tie-Break den Sieg. Was für ein Spiel, was für ein Sieg, was für Emotionen!

Auch das nächste Spiel gegen Saarwellingen wurde gewonnen. Und so ging es -auch getragen durch die lautstarke Unterstützung der 30 mitgereisten Fans- in das Halbfinale gegen den TV Bliessen. Dieses Spiel gewannen wir souverän und damit waren wir für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert!!! Hatte ich es schon gesagt? Was für ein Spiel, was für ein Sieg, was für Emotionen!

Im Finale gegen Mainz-Gonsenheim fehlten letztendlich die letzten Körner.

Aber was für ein Erfolg und was für eine geschlossene und tolle Mannschaftsleistung. Die DSW Gesänge hallten nach Finale und Siegerehrung noch lange durch die Katakomben der Halle in Kriftel.

Ludwigsburg wir kommen ...

SEBASTIAN BILLIG





Hinten (v.l.): Raid Mukovi; Nils Hensel; Oliver Heil; Noah Benzenhöfer; Mika Benzenhöfer; Julius Opel; Kalle Matti Kreuzer; Marvin Böhmer (Trainer); Finn Griegereit; Oskar Rutkowski; Johannes Heinz; Anton Borger (Co-Trainer) Vorne (v.l.): Paul-Henri Paffhausen; Jakob Billig; Otis Ricker; Eman Mukovi



Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2024 der DSW-1912-Volleyballabteilung

Am Dienstag, den 30. April 2024 um 19.30 Uhr
im Versammlungsraum DSW 1912 Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl eines neuen Vorstands
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Geschäftsordnung müssen dem Vorstand bis zum Versammlungsbeginn vorgelegt werden.

Wie immer bitte ich Euch im Namen aller Mitglieder des Abteilungsvorstands um zahlreiches Erscheinen.

Lutz Gunder



Landesligaaufstieg der 2. Herren

Die 2. Herrenmannschaft des DSW Darmstadt hat sich Anfang der Saison neu aufgestellt. Mit einer stark verjüngten Truppe ging es in die Saison 23/24. Eine gute Teamleistung führte zur hochverdienten Meisterschaft in der Bezirksoberliga Süd.

Während der Saison 22/23 wurde die 2. Mannschaft, bestehend aus vielen altgedienten DSWlern, von Verletzungsproblemen und Ausfällen geplagt. Mehrfach mussten Jugendspieler aus der Herren 3 aushelfen, um an Spieltagen antreten zu können. Nachdem es bei einigen wichtigen Teammitgliedern fest stand, dass zum Ende der Saison Zeit ist, die Volleyballschuhe an den Nagel

zu hängen, war nach Ende des Ligabetriebs klar, dass es Zeit für einen Umbruch ist. Für den Neustart erklärte sich Nico Erbs - bis dahin Trainer der 1. Herren - bereit, die Mannschaft zu übernehmen, mit dem Ziel, junge Spieler zu fördern und ihnen den Sprung ins Regionalliga-Team zu erleichtern.

Dazu wurden viele talentierte junge Spieler aus der dritten Mannschaft hochgezogen, die bereits bei der ersten Mannschaft mittrainieren durften und zum Teil dort auch schon Spielzeit sammeln konnten. Darunter Hessenkaderspieler Mika Benzenhöfer sowie Johannes Heinz und Otis Ricker, die bereits fester Bestandteil der ersten Mann-

schaft sind. Ebenso wurden einige ehemalige Spieler der ersten Mannschaft reaktiviert, die dem Volleyballsport bereits den Rücken gekehrt hatten. Darunter Simon Forster, der mit seiner Zweitliga-Erfahrung ein großer Gewinn für die Mannschaft ist, sowie Nils Balsler, Markus Bückler und Johannes Pitton, die all ihre Erfahrungen aus der Regionalliga in die neue Mannschaft einbringen konnten. Zusammen mit Dominik Kömmelt, Dennis Passig und Thomas Waberseck aus der „alten“ zweiten Mannschaft bildeten diese den erfahrenen Kern, der die Jugend unterstützen und voranbringen sollte. Dazu stieß noch Dennis Hutterer aus der ersten Mannschaft zum Team. So entstand der vielseitige Kader aus Talent und Erfahrung.

Das Saison-Ziel stand von Anfang an fest

und lautete Aufstieg. Deswegen startete schon früh die Vorbereitung unter der Leitung von Trainer Nico. Der Fokus lag hierbei vor allem auf Techniktraining und darauf, die neue Mannschaft zusammen zu bringen, um aus den vielen unterschiedlichen Spielern ein harmonisches Team zu bilden. Die Trainingserfolge wurde zum ersten Mal bei einem Vorbereitungsturnier in Griesheim auf die Probe gestellt. Dort zeigte sich das junge Team auch gegen Landesliga-Mannschaften konkurrenzfähig und spielfreudig. Ein guter 4. Platz machte schon vor der Saison Hoffnung auf ein erfolgreiches Abschneiden. Doch der Landesliga-Absteiger TG 75 Darmstadt stand schon früh als starker Konkurrent um den Aufstiegsplatz fest.

So startete das neue Team gut vorbereitet



Bezirksoberliga-Meister der Saison 23/24: Unsere Herren 2. V.l. hinten: Simon Forster, Thomas Waberseck, Mika Benzenhöfer, Jakob Billig, Moritz Waberseck, Nico Erbs. V.l. vorne: Noah Benzenhöfer und Julius Opel. Es fehlen: Marcus Bückler, Johannes Heinz, Dennis Hutterer, Dominik Kömmelt, Dennis Passig, Johannes Pitton, Otis Ricker.

FOTOS: PRIVAT

und stark besetzt in das erste Heimspiel der Saison. Beide Spiele wurden mit einem dominanten Auftreten 3:0 und 3:1 gewonnen. Auch die nächsten Auswärtsspiele wurden mit einer starken Leistung der DSWler und mit wechselhafter Gegenwehr der Gastgeber gewonnen. Highlight der Hinrunde war dann erwartungsgemäß das Stadt-Derby gegen TG 75 Darmstadt. Viele spannende Ballwechsel und knappe Sätze zeigten, dass beide Teams einen Aufstiegsplatz in die Landesliga verdient hätten. Allerdings spielte der DSW vor allem in der Crunstime am Ende der Sätze konzentrierter und effektiver. Dadurch sicherten sich die DSWler mit einem 3:1 Sieg wichtige 3 Punkte Vorsprung vor dem Aufstiegs Konkurrenten. Auch die letzten Spiele der Hinrunde konnten weiter ohne Punktverlust gewonnen werden.

Die Rückrunde startete, wie die Hinrunde aufgehört hatte. Zwar stand ein schwerer Heimspieltag gegen TG 75 und VC Ober-Roden bevor, aber beide Spiele konnten gewonnen werden und so wurde die Tabellenführung weiter ausgebaut. Bei den weiteren Spielen ergab sich auch für zwei junge Nachwuchsspieler der 3. Herrenmannschaft, Isam Abdulah und Raphael Constantin, die Möglichkeit, höherklassig bei den 2. Herren Spielerfahrungen zu sammeln. Zudem unterstützte Anton Berger, Trainer der ersten Mannschaft mit Erst- und Zweitliga-Erfahrung, bei mehreren Spielen das Team. Die Darmstädter dominierten die Liga weiter und gewannen die nächsten beiden Auswärtsspiele 3:0. Das letzte Heimspiel wurde dann unter den Veteranen und den Jugendlichen aufgeteilt. Das erste Spiel übernahm die ältere Riege und erkämpfte sich einen 3:1 Sieg. Die Jugendspieler, unterstützt von Peter Benzenhöfer, der als altgedienter Zuspeler der 2. Herren noch einmal zusammen mit seinen beiden Söhnen Noah und Mika ans Netz ging, leisteten sich im zweiten Spiel dann leider einen Patzer und mussten sich gegen VC Eberstadt 3:2 geschlagen geben. Dadurch wurde der vorzeitige Aufstieg noch einmal vertagt.

Eine Woche später war es dann aber soweit. Mit einem ungefährdeten 3:0 Sieg gegen TuS Griesheim wurde die Meisterschaft klar gemacht. Das letzte Spiel der Saison war deshalb nur noch Formsache, weshalb einiges ausprobiert wurde. Moritz Waberseck feierte in den ersten zwei Sätzen sein Zuspieldebut und im letzten Satz durfte sich jeder noch einmal auf allen Positionen beweisen. Trainer Nico Erbs kam im letzten Satz auch noch einmal aufs Spielfeld und gewann diesen nahezu alleine mit einer Aufschlagsserie, die beim Stand von 6:5 aus. Erst beim Stand von 22:5 konnte er wieder von der Aufschlagslinie getrennt werden. Er führte sein Team dominant zu einem abschließenden 3:0 Sieg gegen Seligenstadt.

So feierten die Darmstädter mit Ausnahme eines Ausrutschers eine perfekte Saison und zogen als Meister in die Landesliga ein. Zudem wurde das vor der Saison ausgerufene Ziel erreicht, Jugendspieler zu fördern und sie näher an die erste Mannschaft heranzuführen. So kamen über die Saison verteilt neben Johannes Heinz und Otis Ricker auch Jakob Billig, Julius Opel und Moritz Waberseck zu Regionalliga-Einsetzen. Zudem konnte sich die U20-Jugend der Volleyballer mit einer hervorragenden Leistung bei den Südwestdeutschen-Meisterschaften den 2. Platz sichern und sich so für die deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Nach Saisonende lässt sich festhalten, das Projekt Herren 2 ist ein voller Erfolg. Dies vor allem Dank Trainer Nico Erbs, der unter großem zeitlichen Aufwand und Mühen die Mannschaft aufgebaut hat und durch sein gezieltes und durchstrukturiertes Training allen Spielern viel beibringen konnte. Ebenso viel Einfluss auf die Jugendentwicklung hatten Marcus Bucker, Simon Forster und Thomas Waberseck, die mit ihrer Erfahrung unterstützen konnten. Die tolle Saison und die positive Entwicklung vieler Jugendspieler - auch in den anderen Altersklassen - weckt große Hoffnung auf nächste Saison und auf die Zukunft der Volleyballabteilung.

Ü47-Senioren für Deutsche Meisterschaften qualifiziert

Mit einer engagierten Leistung hat sich das Ü47-Senioren-Team des DSW Darmstadt den 2. Platz bei der Südwestdeutschen Meis-

terschaft gesichert und sich damit für die Deutschen Senioren Meisterschaften vom 24. bis 26. Mai 2024 in Dresden qualifiziert.



V.l.: Oliver Bickelhaupt, Uwe Beyer, Andre Hauptmann, Sebastian Billig, Markus Buchert, Thomas Waberseck, Dirk Schneider, Jörg Wagner, Dorian Machleid und Cornelius Bürkner

Die letzten Ergebnisse der Saison 2023/2024:



1. Männer (Regionalliga)

(3. Platz / 45 Punkte)

– Vellmar	1:3
– Kriftel II	1:3
– ET Frankfurt	3:1
– Sinzig	3:2

1. Frauen (Landesliga)

(3. Platz / 29 Punkte)

– Griesheim	3:2
– HVV Auswahl	3:0
– Bad Homburg II	3:2
– Königstein	0:3

2. Männer (Bezirksoberliga)

(1. Platz / 46 Punkte)

– Seligenstadt	3:0
----------------	-----

2. Frauen (Bezirksoberliga)

(4. Platz / 29 Punkte)

– Langen	0:3
– Ober-Roden	3:0

3. Frauen (Bezirkliga)

(8. Platz / 11 Punkte)

– Griesheim II	0:3
– Langen II	2:3
– Dieburg/Münster	0:3

3. Männer (Bezirkliga)

(4. Platz / 13 Punkte)

– Orplid Da II	1:3
----------------	-----

4. Frauen (Kreisliga)

(7. Platz / 13 Punkte)

– Griesheim III	1:3
– Rodgau	3:0
– Büttelborn	3:2

5. Frauen (Kreisliga)

(2. Platz / 41 Punkte)

– Seligenstadt	3:2
– Büttelborn	3:0
– Ober-Roden II	3:1

6. Frauen (Kreisklasse)

(4. Platz / 7 Punkte)

– Griesheim IV	3:2
– Rüsselsheim II	0:3
– Ried-Volleys III	2:3



MANFRED KROLZYK

WASSERSPORT

Anpaddeln am 14.4.2024 zum WSF Guntersblum

Elf gut gelaunte DSW'ler, im Kanadier fuhren auf der Hinfahrt bei bestem Wetter zu den Guntersblumer Wassersportfreunden. Dort wurde die mitgebrachte Verpflegung

mit gutem Riesling genossen. Die Heimfahrt erfolgte bei sehr warmen Temperaturen. Alle waren sich einig: das war ein rundum gelungener Paddeltag.

SIGRID DRAUDT



Startvorbereitungen





Fertig machen zur Überfahrt



FOTOS: SIGRID DRAUDT

Wir trauern um unser Ehrenmitglied



Aribert Heinrich

der am 16.3. im Alter von 97 Jahren verstorben ist.

Ari war 64 Jahre lang Mitglied im DSW, unter anderem als Kassenswart im Gesamtverein.

Zwischen 1967 und 1990 leitete er insgesamt neunzehn Jahre lang die Wassersportabteilung und setzte dabei viele wichtige Akzente für die Entwicklung unseres Vereins hin zum Breitensport. Er war nicht nur ein begeisterter Kanute, sondern auch ein guter Organisator, der es verstand, seine Mannschaft mit Teamgeist zu erfüllen. Bis ins hohe Alter nahm er Anteil an den Geschicken der Wassersportabteilung.

Wir haben ihm viel zu verdanken und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir trauern um unseren langjährigen Sportkameraden



Werner Glaas

der Anfang Januar verstorben ist. Werner war sechzig Jahre lang Mitglied der Wassersportabteilung und hat in dieser Zeit aktiv am Vereinsleben teilgenommen. Vielen von uns sind noch die zahlreichen Fahrten mit ihm in Erinnerung, besonders die von ihm immer wieder organisierten Kanutouren zusammen mit russischen Kanutinnen und Kanuten in Deutschland und in Russland.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mitgliederversammlung der Wassersportabteilung 2024

Am 16.03.2024 fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Wassersportabteilung statt. In entspannter Lage trafen sich bei Kaffee und Kuchen 26 Mitglieder im Bootshaus.

Johannes Kollmann begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben. Ebenso bedankte er sich bei den Mitgliedern für ihr Engagement. Sie waren aktiv im sportlichen Bereich, bei der Organisation von Fahrten, bei Arbeiten im Haus und auf dem Gelände und in vielen anderen Bereichen.

Er berichtete, dass die Wassersportabteilung stetig wächst. Zurzeit hat sie ca. 300 Mitglieder. Vordringliche Aufgabe für den Vorstand ist weiterhin die Einbindung der neuen Mitglieder. Letztes Jahr gab es bereits Einführungskurse, die sich sehr bewährt hatten. Auch dieses Jahr finden wieder 2 Einführungskurse statt. Erfreulich ist, dass das Interesse am Rudern weiterhin wächst.

Er berichtete über Aktivitäten und Projekte des Vorstandes und der Mitglieder wie zum Beispiel die Anlage und den Bau der Feuerstelle, die Teilnahme an Gemeinschaftsdiensten, die Rasenmähergruppe, die Übernahme von Reparatur- und Erneuerungsarbeiten. Dies ist nur eine kleine Auswahl. Wer mehr erfahren möchte, kann sich gerne beim Vorstand melden.

Auch dieses Jahr gibt es wieder ein umfangreiches Fahrtenprogramm. Unter anderem finden zwei Gepäckwanderfahrten statt zum einen im Juni an die Peene und im Juli an die Elbe. Außerdem sind einige Tagesfahrten geplant. Einzelheiten zu den Veranstaltungen und Fahrten sind dem Flyer und der Homepage zu entnehmen.

Der Sportkoordinator und Hauswart, Manuel Jänicke, berichtete, dass im Jahr 2023 ca. 30.000 km gepaddelt und gerudert wurden. Er zeichnete Mitglieder aus,

die mehr als 1.000 km zurücklegten. Dies waren:

**Jörg Wohlfarth 1.033 km,
Christa Dowling 1.096 km,
Dr. Kai Blanck 1.104 km,
Henny Bock 1.123 km,
Sigrid Draudt 1.277 km,
Dunja Andres 1.287 km,
Johannes Kollmann 1.710 km und
Ralf-Uwe Schipolowski 2.584 km.**

Der Kassenwart Dr. Kai Blanck erläuterte die Abrechnung für das Jahr 2023 und den Finanzplan für 2024 jeweils mit anschließender Aussprache. Die Kassenprüferinnen Gudrun Strathe und Christa Dowling bestätigten die ordnungsgemäße Buchführung und empfahlen die Entlastung des Kassenwarts, die in der anschließenden Abstimmung erfolgte.

In einer weiteren Abstimmung erfolgte auf Antrag von Dagmar Scheuermann-Reich die Entlastung des Vorstandes.

Als Nachfolgerin für die ausscheidende Kassenprüferin Christa Dowling wurde Brigitte Schuster-Gruber gewählt.

Henny Bock berichtete, dass bei den Bootshausdiensten noch einige offene Termine im April und Mai vorhanden waren. Ihr war aufgefallen, dass nur wenige der neuen Mitglieder sich bereit erklärten, einen Bootshausdienst zu übernehmen. Es wurde darauf hingewiesen, dass eine Aufstellung über die Aufgaben des Bootshausdienstes existiert.

Außerdem informierte Werner Ihl von den Bezirksterminen und der HKV-Versammlung. Bei den Wahlen wurden das Amt des Präsidenten und eines Vizepräsidenten nicht besetzt. Weitere Information könnte man bei Werner Ihl erfragen.

Johannes Kollmann bedankte sich fürs Erscheinen und schloss die Mitgliederversammlung.

SIGRID DRAUDT

Wassersportstatistik 2023

Alle Mitglieder mit mindestens 50 Kilometern

Nr.	Name	Gesamtkilometer	Davon Kanu	Davon Rudern
1	Schipolowski, Ralf-Uwe	2584	2551	32
2	Kollmann, Johannes	1710	1710	0
3	Andres, Dunja	1287	1207	80
4	Draudt, Sigrid	1277	1178	99
5	Bock, Henny	1123	948	175
6	Blanck, Kai	1104	1104	0
7	Dowling, Christa	1096	1096	0
8	Wohlfarth, Jörg	1033	1033	0
9	Escosura-Karger, Renée	871	608	263
10	Walther, Eberhard	777	777	0
11	Lange, Burkhard	738	738	0
12	Jänicke, Manuel	716	513	203
13	Schmitzer, Annelie	650	435	215
14	Ruh, Anne-Katrin	646	228	418
15	Albert, Alexandra	645	219	426
16	Haas, Markus	614	204	410
17	Martin, Rainer	505	180	325
18	Henke, Reinhard	486	486	0
19	Himmes, Harald	469	469	0
20	Herber, Edith	430	430	0
21	Sattler, Rüdiger	384	0	384
22	Gruber, Georg	377	146	231
23	Reich, Birgit	368	368	0
24	Franz, Jörg	348	159	189
25	Voss, Markus	340	284	56
26	Voss, Daniela	323	288	35
26	Schwaiger, Bärbel	305	273	32
27	Kraus, Clementine	295	295	0
28	Hausen, Jan	267	124	143
29	Schuster-Gruber, Brigitte	263	110	153
30	Klein, Stefani	226	226	0
31	Peters, Heidrun	213	213	0
32	Nesbigall, Bernhard	201	6	195
33	Herbst, Anna	179	179	0
34	Ihl-Jenichen, Werner	172	72	0
35	Weiss, Frank	154	140	14
36	Ihl, Ulrike	151	151	0
37	Jores, Kerstin	149	95	54
38	Strathe, Gudrun	140	140	0

39	Roth, Eva	133	133	0
40	Jäkle, Hanna	132	132	0
41	Bergemann, Barbara	132	132	0
42	Cirkel, Maren	132	132	0
43	Giese, Hans-Dieter	131	131	0
44	Zillich, Gaby	119	109	10
45	Muders, Ulrich	112	76	36
46	Kirsch-Wohlfarth, Gundula	110	110	0
47	Bergemann, Carsten	102	102	0
48	Topitsch, Dieter	98	98	0
49	Rudolf, Regine	96	96	0
50	Bauer, Elke	94	94	0
51	Hugle, Beate	92	36	56
52	Mikhailova, Inna	89	89	0
53	Georg, Kirsten	86	86	0
54	Irlé, Mirjam	82	82	0
55	Becker, Ulrich	82	69	13
56	Becker, Waltraud	82	69	13
57	Rothenbücher, Trude	82	82	0
58	v. Starck, Marion	82	66	16
59	Egenberger, Sylvia	80	32	48
60	Klein, Manuel	75	75	0
61	Paulus, Christiane	74	66	8
62	Klein, Karsten	73	73	0
63	Jäkle, Urban	72	72	0
64	Klein, Claudia	63	63	0
65	Bischoff, Michael	63	63	0
66	Jeske, Sabine Maria	58	58	0
67	Scheuermann-Reich, Dagmar	58	58	0
68	Helm, Patrick	57	57	0
69	Kollmann, Josianne	57	57	0
70	Helm, Falko	56	56	0
71	Wolter, Gerhard	56	56	0
72	Glaser, Hannah	54	36	18
73	Allmendinger, Iris	53	53	0
74	Oberst, Helga	52	52	0
75	Pelka, Beate	51	51	0

Erläuterung der Wassersportstatistik 2023

Von unseren mittlerweile knapp 300 Mitgliedern der Wassersportabteilung waren im vergangenen Jahr ziemlich genau die Hälfte mindestens einmal auf dem Wasser.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 von den Mitgliedern der Wassersportabteilung und deren Gästen 29.630 Kilometer im Boot zurückgelegt. Davon entfielen 24.825 Kilometer auf das Paddeln und 4805 Kilometer auf das Rudern. Teilt man die Zahl der Gesamtkilometer durch die Zahl der aktiven Wassersportler, hätte statistisch betrachtet jede(r) von ihnen 2023 fast zweihundert Kilometer im Boot zurückgelegt. Immerhin acht Wassersportler haben im vergangenen Jahr die eintausend Kilometer Marke geknackt. Das ist eine stolze Leistung. Während die Zahlen für das Rudern sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert haben, ist im Bereich Kanu eine Steigerung um ca. 25% festzustellen. Selbst wenn man berücksichtigt, dass, bedingt durch Coro-

na, die Zahlen in den letzten beiden Jahren rückläufig waren, ist das eine sehr positive Entwicklung. So übertrifft die Kilometerstatistik insgesamt die Zahlen der Jahre vor Corona bereits wieder um fast 10 %. Da wir im letzten Jahr erfreulicherweise gerade im Bereich Rudern einen starken Zulauf an neuen Interessenten zu verzeichnen hatten, hoffen wir, dass sich dies im Wassersportjahr 2024 auch in der Kilometerstatistik niederschlägt.

Also steigt mal wieder ins Boot! Und vergesst nicht, Eure Fahrt auch im elektronischen Fahrtenbuch einzutragen. Denn nur so kann sie für die Kilometerstatistik berücksichtigt werden.

Die Gesamtstatistik mit allen Eintragungen hängt am Schwarzen Brett im Bootshaus.



Am 06.07.2024 findet unser diesjähriges Kieshüwelfest statt.

Dazu sind alle,
aktive und passive Mitglieder, Freunde und am Verein Interessierte,
Kinder und Erwachsene, eben alle recht herzlich eingeladen.

Wie immer werden Helfer und Spenden benötigt.

Die entsprechenden Listen werden in den nächsten Wochen im Bootshaus an der Tür zum Aufenthaltsraum ausgehängt. Falls ihr in der nächsten Zeit nicht ans Bootshaus kommt könnt ihr eure Wünsche und Angebote bezüglich der Helferzeiten und/oder der Spenden für Kuchen- oder Salatbuffet telefonisch bei Mechthild Herbst abgeben.

Telefonnummer 06158/4100.

Wir freuen uns über viele Gäste und Helfer.
Euer Vorstand

Termine Mai bis Juni

Datum	Fahrt/Veranstaltung	Zuständig
27.04.2024	Paddeltour auf der Lahn. Vorbesprechung 19.04.2024, 20 Uhr	JK
01.05.2024	Skylinetour durch Frankfurt, Meldeschluss 27.04.2024	JK
04. – 05.05.2024	Werralandrally (Sa) und Wesermarathon (So) Meldeschluss 21.04.2024, Vorbesprechung 19.04.2024, 20 Uhr	KB
30.05. – 02.06.2024	Fahrt auf dem Neckar, Vorbesprechung 22.05.2024, Vorbessprechung 22.05.2024, 20.00 Uhr	JK
08.06.2024	10.00 Uhr, Gemeinschaftsdienst	
09.06.2024	Fahrt nach Oppenheim	MJ
15.06.2024	10.00 Uhr Kanuthlon und nachmittags Sommerfest beim KC Darmstadt	
15.06. – 23.06. 2024	Gepäckwanderfahrt auf der Peene, von Malchin nach Peenemünde, Vorbesprechung 05.06.2024, 20.00 Uhr	JK
22.06.2024	10.00 Uhr Einführungsveranstaltung für neue Mitglieder	AH, MH
29.06.2024	Tagesfahrt zum Groschenwasser, Meldeschluss 22.06.2024	JK
06.07.2014	KIESHÜWELFEST, 05.07. Aufbau, 07.07. Abbau	
13.07. – 21.07.2024	Gepäckwanderfahrt auf der Elbe, Vorbesprechung 03.07.2024, 20.00 Uhr	MJ

Für alle Fahrten hängt eine Anmeldeleiste im Bootshaus am schwarzen Brett aus. Hier kann man näheres zu den Fahrten erfahren.

Übrigens

... im Kühlschrank zurück gelassene Lebensmittel und die nicht geleerte Kompostschüssel führen zu ekliger Geruchsbelästigung und Schimmelbildung in Kühlschrank und Küche.

Deshalb denkt bitte beim Verlassen des Bootshauses daran Lebensmittelreste mit nach Hause zu nehmen und die Kompostschüssel zu leeren. Danke.

... benötigt man für das Einstellen der Steueranlagen in den Booten weder Schere noch Messer. Abgeschnittene Steuerleinen sind für andere Bootsnutzer höchst ärgerlich, tragen nicht zur erfolgreichen Einstellung der Steueranlage bei, sondern führen lediglich zu lästigen Reparaturarbeiten.

Wer sich nicht sicher ist, wie ein Steuer eingestellt wird kann sich mit der Bitte um Hilfe an jedes erfahrene Abteilungsmitglied wenden.

... solltet ihr ab sofort Beiträge für die DSW Nachrichten wieder an mechthild@family-herbst.de senden. Bilder bitte in guter Druckqualität. Abgabeschluss für die nächste Ausgabe ist der 15.06.2024.

Bei Rückfragen könnt ihr euch bei Mechtild melden. Entweder über obige Email Adresse oder über Telefon 06158/4100.

Hausherr/in gesucht

Unbestritten verfügt unsere Wassersportabteilung über das schönste Bootshaus am Altrhein. Es ist nicht nur schön gelegen, sondern auch der Mittelpunkt unserer sportlichen Aktivitäten. Darüber hinaus bietet es unseren Mitgliedern jederzeit einen Treffpunkt in herrlicher Natur. Besonders an den Wochenenden zieht es viele Wassersportler an, die sich auf dem Altrhein tummeln oder einfach nur die Stille

und den Blick auf den Kühkopf genießen möchten.

Seit vielen Jahren ist es üblich, dass an den Wochenenden während der Wassersportsaison ein Bootshausdienst anwesend ist, der mit Rat und Tat zur Seite steht, auch mal beim Bootstransport mit anpackt und dafür verantwortlich ist, dass alles ordnungsgemäß abläuft. Das müssen nicht immer „alte Hasen“ sein. Auch für neuere Mitglieder und natürlich Familien ist das eine Möglichkeit, mal einen ganzen Tag am Bootshaus zu verbringen und sich dabei gleichzeitig für den Verein zu engagieren. Dass hierzu auch die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen gehört, ist eine Legende, wenngleich sich manches Mitglied bei einem Besuch am Bootshaus natürlich über ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee freut. Zum Pflichtprogramm eines Bootshausdienstes gehört das Kuchen-

backen selbstverständlich nicht, eher zur Kür sozusagen. Ansonsten geht es, wie oben bereits angedeutet, darum, dass jemand anwesend ist und als Ansprechpartner/in fungieren kann, auch wenn einmal Gäste ans Bootshaus kommen. Und wer unsicher ist, ob er oder sie diese Anforderungen erfüllt, kann das in der Aufgabenbeschreibung für den Bootshausdienst nachlesen, die am Anschlagbrett im Flur aushängt.

Leider lastet der von Henny Bock organisierte und koordinierte Bootshausdienst immer mehr auf den Schultern einiger Weniger. Es wäre daher schön, wenn sich noch mehr Mitglieder daran beteiligen würden, gerade unter den zahlreichen neuen Wassersportlern, die wir in den letzten Jahren für unseren Verein gewinnen konnten. Sozusagen nach dem Motto: Gewinne ein Wochenende am Bootshaus!

Dabei muss es nicht immer ein ganzes Wochenende sein. Die Zeiten für den Bootshausdienst sind samstags von 14 bis 18 und sonntags von 10 bis 18 Uhr. Wem also ein ganzes Wochenende zu viel ist, der kann auch nur einen Tag übernehmen. Für die kommende Saison sind noch zahlreiche Termine zu vergeben. Henny Bock freut sich über Euren Anruf unter 01771956682 oder eine kurze Mail unter heybock@online.de



Wer will fleißige Handwerker sehn...



Vor dem offiziellen Beginn der Wassersportsaison fand am 9. März der erste Gemeinschaftsdienst in diesem Jahr statt. Dabei stand nicht nur der obligatorische Frühjahrspatz im Bootshaus an. Auch umfangreiche Arbeiten am Steg, im Gebäude und auf dem Gelände warteten auf zahlreiche Aktive. So musste etwa die begonnene Renovierung in einem der Schlafräume fortgeführt werden, damit möglichst bald wieder alle Übernachtungsplätze zur Verfügung stehen. Fensterputzen, Duschen reinigen, Bootshallen aufräumen stand auf dem Programm, das Hauswart Manuel Jänicke erstellt hatte. Wieder einmal hatten sich über zwanzig Freiwillige eingefunden, die sich diese Arbeiten teilten. Eine Gruppe kümmerte sich um die nicht belegten Schließfächer, während andere die morschen Planken am Steg austauschten. Abdichtungen am Balkon mussten erneuert und Boote repariert werden. Besonders beliebt bei dem schönen Wetter waren die Gartenarbeiten, um auch

das Gelände wieder herzurichten. Unter der fachkundigen Anleitung von Georg Gruber fanden ebenfalls die letzten Arbeiten zur Fertigstellung unseres neuen Grillplatzes statt, und Henny Bock sorgte in der Küche dafür, dass alle in der Mittagspause etwas zu essen bekamen.

Viermal im Jahr finden solche Gemeinschaftsdienste statt. Sie sind jedes Mal nicht nur sehr gesellig, sondern auch wichtig für den Verein, weil nur so die vielfältigen rund ums Jahr anstehenden Arbeiten erledigt werden können, ohne dass die Mitglieder dafür extra zur Kasse gebeten werden müssen. Anders als bei vielen Vereinen gibt es in unserer Wassersportabteilung keine verpflichtenden Sozialstunden oder Extrabeiträge. Vieles muss jedoch erledigt, organisiert und gewartet werden - im Interesse aller. Aber wo viele Hände mit anpacken, geht die Arbeit schnell vonstatten. Der nächste Gemeinschaftsdienst findet am 8.6. statt. Wir hoffen auch da wieder auf möglichst viele Freiwillige.





Sommertraining

Ab 03. April 2023 bis nach Absprache; Aushang im Bootshaus

Montag	18:00 Uhr - 20:00 Uhr	Rudern im Gigboot
Mittwoch	17:30 Uhr	Ruder- und Paddeltreff am Altrhein
Donnerstag	18:00 Uhr - 20:00 Uhr	Rudern im Rennboot für Fortgeschrittene Rudern für Anfänger, Betreuer Manuel Jänicke
Freitag	Paddeltreff für Kinder, Jugendliche und Anfänger, Betreuer Ralf Uwe Schipolowski, Anna Herbst, Joost Ruprecht, Johannes Kollmann	



HERZLICHE GLÜCKWUNSCHES UNSEREN CLUB-GEURTSTAGSKINDERN IM MAI UND JUNI 2024:

DANIJELA TOME zum 50. am 10.05

OLIVER NOSCHKA zum 50. am 19.05

KERSTIN DYER zum 50. am 29.05

DR.-ING. ANKE WERNER zum 50. am 16.06

KATJA HOSCHEK zum 50. am 18.06

STEFAN EBBINGHAUS zum 60. am 09.05

REGINA KNOLL zum 60. am 10.05

MONIKA KREBS zum 60. am 15.05

SUSANNE BOLFRASS zum 60. am 21.05

ANDREAS JUNGINGER zum 60. am 22.05

UDO WEINMANN zum 60. am 17.06

UWE MUNDT zum 60. am 22.06

ERNA ROTH zum 70. am 03.05

ULRIKE IHL zum 71. am 19.05

LUDWIG STÖRGER zum 71. am 20.05.

ELKE SEEGER zum 71. am 13.06.

TORSTEN RASCH zum 72. am 11.05.

HANS-JOACHIM STEGMANN zum 73. am 18.05.

EVA ROTH zum 74. am 13.05.

UWE GÖTTMANN zum 74. am 10.06.

KLAUS BOYE zum 76. am 12.06.

HARALD DÖRR zum 76. am 14.06.

RAINER KOPPER zum 76. am 17.06.

WOLFGANG TECHEL zum 77. am 02.05.

ARMIN SCHMIDT zum 78. am 30.06.

DR. WALTER GERDES zum 79. am 21.06.

WALTRAUD BECKER zum 79. am 22.06.

EBERHARD WALTHER zum 81. am 21.05.

DR. HANS SCHOPPER zum 81. am 31.05.

MICHAEL KLAMMT zum 81. am 19.06.

WERNER SCHRÖTER zum 81. am 23.06.

DR. ECKART KUPHAL zum 82. am 09.05.

ILSE KNOBLAUCH zum 82. am 05.06.

HEINZ JÜRGEN SCHÄFER zum 82. am 15.05.

ROBERT WANOSCHEK zum 86. am 06.05.

GERDA HILDE STEUDLE zum 86. am 29.05.

AUSZÜGE AUS DER SATZUNG (STAND: 28. April 2003)

Die vollständige Satzung kann in der Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

- § 1 Abs. 2 Der Club verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck des Clubs ist die Pflege und Förderung des Sports, besonders des Schwimm- und Wassersports sowie des Volleyballspiels und Triatlons.
- § 3 Abs. 3 Mit dem Eintritt in den Club erkennt jedes Mitglied die Bestimmungen der Satzung und der Ordnungen des Clubs sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung als für sich bindend an. Die Satzungen, Sportordnungen und Wettkampfbestimmungen übergeordneter Sportorganisationen, denen der Club angehört, gelten für alle Clubmitglieder, soweit sie davon betroffen sind.
- § 4 Abs. 1 Die Mitgliedschaft beträgt mindestens zwölf Monate.
- Abs. 2 Die Mitgliedschaft endet:
- a) mit dem Tod des Mitglieds
 - b) durch freiwilligen Austritt
 - c) durch Streichen aus der Mitgliederliste
 - d) durch Ausschluss aus dem Club
- Abs. 3 Der Austritt ist nur zum 30.6. oder zum 31.12. eines Geschäftsjahres durch schriftliche Erklärung gegenüber dem geschäftsführenden Vorstand möglich. Die Austrittserklärung muss bis zum 31.5. bzw. 30.11. des Geschäftsjahres der Geschäftsstelle zugegangen sein; der Clubausweis ist beizufügen.
- Abs. 4 Ein Mitglied kann durch Beschluss des Gesamtvorstands aus der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn er trotz zweimaliger Mahnung ohne Angabe von Gründen den Clubbeitrag nicht entrichtet hat. Die Streichung ist ihm und der Abteilung mitzuteilen.

SAISONKARTE UND BEITRÄGE

Saisonkarten für die Benutzung des DSW-Freibades werden mit den Club-Nachrichten verschickt bzw. in der Geschäftsstelle ausgegeben unter der Voraussetzung, dass die fälligen Beiträge bezahlt sind.

Mitgliedsgruppen	Gruppe	Grundbeitrag (mtl.)	Abteilungsbeiträge (zusätzlich zum Grundbeitrag)		
			Schwimmen (mtl.)	Triathlon (mtl.)	Volleyball (mtl.)
1. Beiträge:					
Mitglieder ab 18 Jahre	M	10,00	10,00	8,00	5,00
Ehepartner, Witwen und Witwer	E	8,00	7,00	4,00	4,00
Kinder, die die Schwimmschule besuchen	Siehe separate Angebote/Preistabelle der DSW-Schwimmschule				
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren:					
1.Kind	K1	7,50	10,00	5,00	–
weitere Kinder, je Kind	K2	6,00	7,00	2,00	–
Mitglieder von 18-26 Jahren* in Ausbildung:					
1.Kind	B1	7,50	10,00	5,00	3,75
weitere Kinder, je Kind	B2	6,00	7,00	2,00	3,00
Familien und Auswärtige					
Familien (mit Kindern unter 18 Jahren bzw. von 18-26 Jahren in Ausbildung)	F	18,00	15,00	12,00	9,00 (5,00 bei 1 Erw.)
Auswärtige Mitglieder (jährlich)	A	42,00 p.a.	60,00 p.a.	50,00 p.a.	–
2. Aufnahmegebühren					
Einzelmitglieder: 30,00 Euro - Familien: 50,00 Euro					
3. Sonderbeiträge					
Wassersportabteilung: Miete für Bootsplatz					
Schwimmabteilung-Aktivenumlage (zusätzlich zur Abteilungsumlage) je nach Gruppenzugehörigkeit und Beschluß der Jahreshauptversammlung der Abteilung					

Stand 02.01.2022

Die Beiträge werden grundsätzlich halbjährlich abgerechnet (Januar und Juli eines jeden Jahres) und sind im voraus fällig. Der Verein bittet seine Mitglieder darum, die Beiträge per Lastschrift einziehen zu lassen und die Rechnungsstellung per E-Mail-Versand vornehmen zu dürfen. Hierzu sind die Übermittlung der Bankverbindung und der E-Mail-Adresse an die Geschäftsstelle eine Grundvoraussetzung.

*) B1 und B2 letztmalig im Kalenderjahr, in dem das Mitglied 26 Jahre alt wird.

volksbanking.de/mitgliedschaft

Jetzt
Mitglied
werden!

Mitreden,
mitbestimmen,
Mitglied werden.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Darmstadt Mainz

